



---

## *Pressemitteilung der Gemeinde Egelsbach*

---

### **Renaturierung des Hegbachs im Rahmen des Programms 100 Wilde Bäche für Hessen**

#### **-Gemeinde Egelsbach für Teilnahme ausgewählt-**

Durch menschliche Einflüsse, wie Begradigungen und massiven Gewässerverbau innerhalb von Ortslagen, haben Fließgewässer in der Vergangenheit vielfach negative Veränderungen erfahren, die zu erheblichen Beeinträchtigungen und somit zur Minderung der Funktionsfähigkeit dieser Ökosysteme geführt haben.

Einen wesentlichen Bestandteil des nachhaltigen Gewässerschutzes stellt die Herstellung eines naturnahen Zustandes aller Fließgewässer und ihrer Auen dar. Diese zeichnen sich durch einen durchgängigen Längsverlauf, eine große strukturelle Vielgestaltigkeit und eine artenreiche Pflanzen- und Tierwelt aus und unterliegen kontinuierlichen dynamischen Veränderungen.

Die am 22. Dezember 2000 in Kraft getretene EU-Wasserrahmenrichtlinie formuliert als eines ihrer Ziele die Erreichung eines guten ökologischen Zustandes aller Oberflächengewässer.

Um die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie voranzutreiben, die Öffentlichkeit für das Thema Gewässerökologie und Gewässerschutz zu sensibilisieren und einen Beitrag zur Hessischen Biodiversitätsstrategie zu leisten, wurde im Jahr 2019 das Programm „100 Wilde Bäche für Hessen“ durch das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) initiiert. Im Rahmen eines Teilnahmewettbewerbs hatte sich die Gemeinde Egelsbach mit dem Hegbach beworben und wurde mit weiteren 144 Kommunen für das Programm ausgewählt. Durch die Teilnahme am Landesprogramm erhalten die ausgewählten Kommunen eine umfassende Unterstützung bei den Gewässerrenaturierungen. Dazu wird ihnen, mit der Hessischen Landesgesellschaft mbH (HLG), ein Dienstleister an die Seite gestellt, der sie bei der Projektabwicklung von der Planungsphase bis zur Bauumsetzung begleitet und bei den Aufgaben der Bauträgerschaft entlastet.



# Gemeinde Egelsbach

Freiherr-vom-Stein-Straße 13 • 63329 Egelsbach

Der Hegbach ist ein etwa 28 Kilometer langer Bach, der durch die hessischen Landkreise Darmstadt-Dieburg, Offenbach und Groß-Gerau fließt. Er entsteht als Rutschbach im Walldistrikt *Am langen Stein* im Westen der Gemarkung [Urberach](#) und trägt ab dem Zusammenfluss mit dem Fritzwiesengraben den Namen Hegbach. Zunächst fließt er durch das 3 km lange Naturschutzgebiet [Hegbachaue bei Messel](#) in westlicher Richtung und wird anschließend zwischen Egelsbach und [Erzhausen](#) in einem künstlich um 700 m verlängerten Bachbett westlich um den [Flugplatz Frankfurt-Egelsbach](#) herumgeführt. Nach der Unterquerung der A 5 fließt der Hegbach südlich von [Mörfelden](#) und speist bei [Nauheim](#) den [Hegbachsee](#), ehe er zwischen Nauheim und Groß-Gerau schließlich in den Schwarzbach mündet.

Im Bereich von Egelsbach fließt er außerhalb von Ortslagen und ist nur vereinzelt durch Restriktionen eingeschränkt. Viele Bereiche verfügen bereits über eine gute strukturelle Ausstattung. Durch Eingriffe in die natürliche Gewässerstruktur ist jedoch die lineare Durchgängigkeit an mehreren Stellen unterbrochen. Abstürze zur Sohlenstabilisierung verhindern das Wandern für Fische und wassergebundene Kleintiere. Welche Maßnahmen am Gewässer notwendig sind soll Anfang nächsten Jahres bei Gesprächen mit den Akteuren des Gewässerschutzes entschieden werden, damit das ehrgeizige Ziel, die Wiederherstellung eines naturnahen Gewässers, weiter vorangetrieben werden kann.

Egelsbach, den 13.01.2021